

## **Kurzweilige Unterhaltung und überraschende Auftritte** *Viel Spaß und Gaudi beim närrischen Abend des AWO-Ortsvereins Weidenberg*

Beste Stimmung herrschte beim Faschingsabend des AWO Ortsverein im Gasträum in der Anlage des KTZV's an der Ahornstraße. Alle Besucher waren prächtig kostümiert gekommen und hatten gute Laune mitgebracht. Mit dem ersten Lied kam sofort Schwung in den Raum und mit weiteren flotten Rhythmen heizte Alleinunterhalter Günter Schreiner an. Der Musiker gab dabei mit ein paar Stücken seines Repertoires zum Mitkatschen, Mitsingen und Mitschunkeln den Startschuss für einen kurzweiligen Faschingsabend.

### **Tolle Einlagen und viele bunte Masken**

Ein Höhepunkt jagte den anderen. Ein Blickfang war der über-



raschende Auftritt von Irina Burbach, deren mit viel Schwung und Elan dargebotener orientalischer Tanz einen Glanzpunkt setzte. Wahre Lachsalven und Beifallstürme ernteten Elisabeth Tamler und Peter Zeitler für den gelungen vorge-tragenen Sketch „Der Ehestreit“.



Eine intuitiv durchgeführte „Schweinegrippeimpfung“ aller Anwesenden durch „Dr. Spreitzer mit seinem Schwestern-team“ sorgte für eine zusätzliche lustige Bereicherung des Rahmenprogramms.

So wechselten Tanz, Musik, spontane Aufführungen, gepaart mit humorigen Einlagen und skurrile Momente ab. Wer Erholungspausen brauchte, fand

die an der immer gut besuchten Bar von „Zensi Marion“, um im Anschluss gleich wieder munter das Tanzbein zu schwingen. Die Tanzfläche bevölkerte eine ausgelassene Narrenschar in fantasievollen Masken, wie Zwerge, Piraten, Marienkäfer, Clowns, Punks, Teufel, Wikinger, Ärzte, Krankenschwestern, „Kontaktkleber“ und Schmetterlinge .



Bei so viel Auswahl hatte es dann die Jury der um Mitternacht stattfindenden Maskenprämierung nicht leicht, um die insgesamt neun zu vergebenden Preise an den oder die „Richtigen“ zu bringen. Aber vom Jurorenteam mit Elisabeth Tamler

und Peter Zeitler wurde dies souverän gelöst und das Punkerpärchen Anne und Helmut Wittmann unter dem Beifall der faschingsbegeisterten AWOLER auf Platz eins gesetzt.



Die Erstplatzierten: Anne und Helmut Wittmann

Die Begeisterung der Teilnehmer über eine wiederum gelungene Faschingsveranstaltung war groß.